

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa.
mit den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf,
Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 25. Juli 2014



Nummer 14, Jahrgang 22

Großes Vielseitigkeitsturnier in Langenstriegis am 9. und 10.8.2014

Egal ob Sachverstand,
Beifall klatschen, Freunde treffen
oder ein Bierchen trinken –
wir heißen alle Besucher
herzlich willkommen!

Gebührenfreie Parkplätze
sind ausreichend vorhanden!!!

Die Turnierleitung
des LSV



Sandy Scheibe auf Gil Galan



Franziska Porstmann auf Profi



Silke Schmieder

Pferde, Pferde und nochmals Pferde ...

spannender Reitsport, u.a.

- Dressur-, Spring- und Gelände-Prüfungen der Kl. E – L
- „Kreismeisterschaft Landkreis Mittelsachsen“ in der Vielseitigkeit
- „Kreis-Kinder- und Jugend-Spiele Landkreis Mittelsachsen“ in der Vielseitigkeit
- unterhaltsame Showeinlagen am Sonntag
z.B.: 8. LSV-Tauziehcup und viele mehr
- Tombola winkt mit tollen Preisen
- Rundum-Gastronomie
- verschiedene Händler
- und vieles mehr...

für Kinder:

- Hüpfburg
- Kinderreiten am Sonntag
- Spiel und Spaß am Festzelt
- Clown Fips

Das Programm im Überblick

Samstag 09.08.14

- 7.00 – 10.00 Uhr Dressurprüfungen der Klasse E – L
- 7.00 – 10.00 Uhr Springprüfungen der Klasse E – L
- ab 11.00 Uhr Geländeprüfungen Kl. E – L
- ab 20.00 Uhr traditioneller öffentlicher Reiterball mit „sk Production“

Sonntag 10.08.14

- 8.00 – 18.00 Uhr Dressurprüfungen der Klasse E – L
- 9.00 – 18.00 Uhr Springprüfungen der Klasse E – L



LSV-Tauziehcup 2013

(Fotos: privat)

Vorschau auf kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gesellschaftliche Ereignisse

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|--------------------|---------------------------|--|--|---|
| 13.08. | 14.00 Uhr | Dia-Vortrag mit Marion Göhzold Seniorentreff Sachsenburg/Irbersdorf | Reinhardt's Landhaus | Frau Nollau |
| 15.08. | 20.00 Uhr | Mitternachtsspringen | Sportplatz Jahnkampfbahn | SG Vorwärts Frankenberg e.V. |
| 22.08. | 16.00 Uhr / 20.00 Uhr | Grillabend am Fahrzeugmuseum Treffen mit ehemaligen Barkaswerkern, Führungen durch das Museum/Fachgespräche | Fahrzeugmuseum | Gemeinnütziger Förderverein „Fahrzeugmuseum Frankenberg/Sa.“ e.V. |
| 30.08. | 9.30 Uhr | Altenhainer Weißbiermeile 9.999 m rund um den Harrasfelsen | Sportplatz Altenhain | Altenhainer Weißbierfreunde 99 e.V. |
| 30.08. – 31.08. | 10.00 Uhr | 12. Jahrmarkt | Mittelalterliche Bergstadt „Bleiberg“ | Mittelalterliche Bergstadt „Bleiberg“ e.V. |
| 06.09. | 9.00 Uhr | Deutsche Jugendmannschafts- meisterschaften U12 – U18 | Sportplatz Jahnkampfbahn | SV Turbine Frankenberg e.V. |
| 07.09. | 9.30 Uhr | Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schul-, Ausbildungs- und Studienjahres | St.-Aegidien-Kirche | Ev.-Luth. Kirchengemeinde |
| 07.09. | 10.00 Uhr u. 16.00 Uhr | „Schneeweißchen & Rosenrot“ | „Holzoper“, Meltzerstraße 5 | Theaterkompanie „Holzoper“ Frankenberg/Sa. e.V. |
| 07.09. | 17.00 Uhr | Classic Brass & Matthias Eisenberg | St.-Aegidien-Kirche | Ev.-Luth. Kirchengemeinde |
| 10.09. | 14.00 Uhr | Tanz mit „Günter und Ebs“ 13,50 Euro inkl. Kaffeegedeck und Abendbrot (Anmeldung ist unbedingt erforderlich) | „Wartehalle“, Haus d. Vereine | Volkssolidarität Chemnitz e.V. |
| 13.09. | 8.00 – 15.00 Uhr | Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ | Haus der Vereine | DRK-Ortsverein Frankenberg |
| 14.09. | 10.00 Uhr | Tag des offenen Denkmals Ausstellung zum Bergbau im Zschopautal | Schloßmühle Sachsenburg | Bergbauverein „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V. |

(Änderungen vorbehalten)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr
Sa. 12.00 Uhr – 8.00 Uhr, So. 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

| | | |
|--------|---|---------------|
| 25.07. | Löwen-Apotheke , Frankenberg | 037206/2222 |
| 26.07. | Rosen-Apotheke , Hainichen | 037207/50500 |
| 27.07. | Ratsapotheke , Mittweida | 03727/612035 |
| 28.07. | Merkur-Apotheke , Mittweida | 03727/92958 |
| 29.07. | Luther-Apotheke , Hainichen | 037207/652444 |
| 30.07. | Rosenapotheke , Mittweida | 03727/9699600 |
| 31.07. | Katharinen-Apotheke , Frankenberg | 037206/3306 |
| 01.08. | Sonnen-Apotheke , Mittweida | 03727/649867 |
| 02.08. | Apotheke am Bahnhof , Hainichen | 037207/68810 |
| 03.08. | Stadt- u. Löwen-Apotheke , Mittweida | 03727/2374 |
| 04.08. | Katharinen-Apotheke , Frankenberg | 037206/3306 |
| 05.08. | Hirsch-Apotheke , Mittweida | 03727/94510 |
| 06.08. | Löwen-Apotheke , Frankenberg | 037206/2222 |
| 07.08. | Löwen-Apotheke , Frankenberg | 037206/2222 |
| 08.08. | Rosen-Apotheke , Hainichen | 037207/50500 |
| 09.08. | Ratsapotheke , Mittweida | 03727/612035 |
| 10.08. | Merkur-Apotheke , Mittweida | 03727/92958 |

Apotheken-Notdienste

Sonn- und Feiertagsdienst
in Frankenberg (10.30 – 11.30 Uhr)

| | | |
|--------|--------------------------------------|---------------|
| 27.07. | Leo-Apotheke , Frankenberg | 037206/887183 |
| 03.08. | Sonnen-Apotheke , Frankenberg | 037206/47051 |
| 10.08. | Leo-Apotheke , Frankenberg | 037206/887183 |

Wochenenddienste Zahnärzte

Samstag 8 – 11 Uhr, Sonn- u. Feiertag 9 – 11 Uhr
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

| | | |
|-------------------|---------------|---------|
| 26.07. – 27.07.14 | Dr. Ludwig | ☎ 55119 |
| 02.08. – 03.08.14 | Dr. Heusinger | ☎ 2141 |
| 09.08. – 10.08.14 | Dr. Weichert | ☎ 2281 |
| 16.08. – 17.08.14 | ZÄ Kumpf | ☎ 2314 |

Notrufnummern

| | |
|---|---------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr, DRK Rettungsdienst und Ärztl. Notdienst | 112 |
| Revier Frankenberg | (037206) 5431 |
| DRK Krankentransport | (03731) 19222 |

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Mittelsachsen Tel.: 03727/19292

Kassenärztlicher Notfalldienst

Seit dem 16.4.2012 neue kostenlose bundesweit
geltende Telefonnummer: 116 117
zur Erfragung der aktuellen Bereitschaften.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst jeweils von 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr

25.07. (18.00) – 01.08. (6.00 Uhr) Dr. Schmidt
(nur Kleintiere) Humboldtstraße 18, Frankenberg
Tel. 03 72 06 / 88 09 44 o. 01 72 / 3 60 14 66

01.08. (18.00) – 08.08. (6.00 Uhr) TA Simon
Mühlbachstraße 8, Frankenberg
Tel. 03 72 06 / 7 40 85 o. 01 72 / 3 63 01 11

**Weitere Daten entnehmen Sie bitte den
örtlichen Tageszeitungen.**

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos
für alle Haushalte. Amtsblatt auch online unter:
www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber:

Die Stadt Frankenberg/Sa.
E-Mail: amtsblatt-frankenberg@rossberg.de
Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa.
Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher
für den Inhalt unter der Rubrik Informationen: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Redaktion/Anzeigen/Druck:

Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 03 72 06 / 20 93
E-Mail: anzeigen@rossberg.de, amtsblatt-frankenberg@rossberg.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **Do., 31.07.2014 (12.00 Uhr)** Nach die-
sem Termin eingereichte Artikel können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag nächste Ausgabe: **Fr., 08.08.2014**

Amtliche Bekanntmachungen

Zentrale Verwaltung

Veröffentlichung der Beschlüsse des Stadtrates vom 17.07.2014

Öffentlicher Teil

TOP 5

Beschluss zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 17

Vorlage: 3.1-304/2014/1

Beschluss

Der Stadtrat beschließt, für den Bereich des Krankenhauses Frankenberg einen Bebauungsplan aufzustellen. Ziel der Planung ist die Sicherung und Erhaltung des Krankenhausstandortes entsprechend der Planungsausweisung im Flächennutzungsplan der Stadt Frankenberg. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 601/4 und 602 der Gemarkung Frankenberg.

TOP 6

Beschluss zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung und Ablösung von Ausgleichsbeträgen im 1. Sanierungsgebiet Frankenberg-Altstadt

Vorlage: -098/2014

Beschluss

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 17.07.2014 die 1. Änderung der Satzung über die Erhebung und Ablösung von Ausgleichsbeträgen im „1. Sanierungsgebiet Frankenberg – Altstadt“.

TOP 7

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur Erneuerung der Stützwände zwischen Brücke Baderberg und Carolabrücke in Frankenberg

Vorlage: 3.0-285/2014/1

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe für Bauleistungen Erneuerung Stützwände zwischen Brücke Baderberg und Carolabrücke in Frankenberg an Fa. Bau-Berger GmbH, Niederwiesa, in Höhe von 594.516,93 EUR (brutto).

TOP 8

Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für Einrichtungen des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“ nach § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung

Vorlage: 4.0-047/2014/2

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt für die aufgeführten Einrichtungen des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“ die Annahme von Spenden.

Kindertagesstätte „Wasserflöhe“

- Privatspende Dirk Hofmann für Kinderfest

Astrid-Lindgren-Grundschule

- Volksbank Mittweida eG – Unterstützung 1. Klassen/ Lehrmittel und Bildungsprojekte
- Omnibusunternehmen Frank Dähne – Sponsorenfahrt Schulanfang
- Stadtpark – Bildungszentrum

Bibliothek Frankenberg/Sa.

- Hofer, Frank

Museum Rittergut

- Heimatstiftung Frankenberg-Emmerthal – Unterstützung Museum

Kultur- und Sportveranstaltungen

- Fleischerei Scheffler, Hainichen – Unterstützung Vereine „Klang-FARBEN“

TOP 9

Beschluss zur Fortschreibung der Kindertagesstättenkonzeption mit Stand zum 24.06.2014

Vorlage: 4.0-052/2014/1

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Fortschreibung der Kindertagesstättenkonzeption der Stadt Frankenberg/Sa. mit Stand zum 24.06.2014.

TOP 11

Beschluss zur Verlegung von ‚Stolpersteinen‘ in Frankenberg/Sa.

Vorlage: 4.0-043/2014/2

Beschluss

In Änderung seines Beschlusses Nr. 4.0-043/2014/1 beschließt der Stadtrat: Die Verlegung findet vor der Freiburger Straße 1 statt.

Hinweis auf die ortsübliche Bekanntmachung zur Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2014 der Stadt Frankenberg/Sa.

Die Finanzverwaltung gibt bekannt, dass gemäß § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146) der Entwurf der Haushaltssatzung 2014 mit seinen Bestandteilen öffentlich ausgelegt wird.

Die Auslegung beginnt am 28.07.2014 und dauert sieben Arbeitstage (bis einschließlich 05.08.2014).

Die Einsichtnahme ist im Rathaus Frankenberg/Sa., Markt 15, Finanzverwaltung, Zimmer 312 zu den Öffnungszeiten

| | |
|----------|--|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr |

| | |
|------------|--|
| Mittwoch | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr |

möglich.

Hinweis:

Einwohner und Abgabepflichtige haben die Möglichkeit, bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben (06.08.2014 – 14.08.2014). Es gelten die o. g. Öffnungszeiten.

Angelika Korsten
Kämmerin

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Frankenberg/Sa. 19.06.2014

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

| | Betriebskosten je Platz | | |
|------------------------------|-------------------------|--------------------|--------------------|
| | Krippe 9 h in EUR | Kiga 9 h in EUR | Hort 6 h in EUR |
| erforderliche Personalkosten | 649,22 | 299,64 | 175,29 |
| erforderliche Sachkosten | 161,92 | 74,73 | 43,72 |
| erforderliche Betriebskosten | 811,14 | 374,37 | 219,01 |

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z. B. 6 h-Betreuung im Kiga = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

| | Krippe 9 h in EUR | Kiga 9 h in EUR | Hort 6 h in EUR |
|--|----------------------|--------------------|--------------------|
| Landeszuschuss | 150,00 | 150,00 | 100,00 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 172,00 | 96,00 | 58,00 |
| Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger) | 489,14 | 128,37 | 61,01 |

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

| | Aufwendungen in EUR |
|----------------|---------------------|
| Abschreibungen | 1.232,04 |
| Zinsen | 0,00 |
| Mieten | 14.217,44 |
| Gesamt | 15.449,48 |

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

| | Krippe 9 h in EUR | Kiga 9 h in EUR | Hort 6 h in EUR |
|--------|----------------------|--------------------|--------------------|
| Gesamt | 34,82 | 16,07 | 9,40 |

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

| | Kindertagespflege 9 h in EUR |
|--|---------------------------------|
| Erstattungen der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson | |
| durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung | |
| durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung | |
| ist Aufwändungsersatz | 500,00 |

2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

| | Kindertagespflege 9 h in EUR |
|---------------------------|---------------------------------|
| Landeszuschuss | 150,00 |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 172,00 |
| Gemeinde | 178,00 |

Standesamtliche Nachrichten



Geburten

- 18.06.2014** Emilian René Kramer
- 26.06.2014** Pius Emil Lutz Heer
- 30.06.2014** Luise Josephine Kuhn
- 03.07.2014** Lea Azendorf
- 09.07.2014** Fin Bohla



Eheschließungen

- 27.06.2014** Simone Zeh geb. Jentsch und Frank Richter, Mühlbergring 68, 09669 Frankenberg/Sa. OT Mühlbach
- 12.07.2014** Jenny Schröder und Sebastian Damisch, Winklerstraße 50, 09669 Frankenberg/Sa.



Sterbefälle

- 21.06.2014** Gerda Kaiser, 75 Jahre, Sachsenstr. 26 d, 09669 Frankenberg
- 21.06.2014** Siegfried Lothar Mischereit, Am Sportplatz 6, OT Dittersbach, 09669 Frankenberg
- 22.06.2014** Eberhard Adolf Stache, 73 Jahre, Mühlbergring 42, OT Mühlbach, 09669 Frankenberg

- 23.06.2014** Lothar Neuhaus, 67 Jahre, Badstr. 14, 09669 Frankenberg
- 23.06.2014** Dietmar Jost, 83 Jahre, August-Bebel-Str. 4, 09669 Frankenberg
- 23.06.2014** Alfred Johannes Wickleder, 85 Jahre, Winklerstr. 25, 09669 Frankenberg
- 26.06.2014** Lieselotte Benner, geb. Wählich, 82 Jahre, Kopernikusstr. 46, 09669 Frankenberg
- 28.06.2014** Schmerler, Roland, 81 Jahre, Wassergasse 7, 09669 Frankenberg
- 30.06.2014** Noack Gisela Selma Helene, geb. Kudell, 86 Jahre, Dr. Wilhelm-Külz-Str. 53, 09669 Frankenberg
- 30.06.2014** Clauß Hildegard, geb. Schaal, 91 Jahre, Josef-Haydn-Str. 1 B, Schneeberg
- 01.07.2014** Lange Annerose, geb. Rummel, 80 Jahre, Hainichener Str. 10, 09669 Frankenberg
- 07.07.2014** Zschömisches Lieselotte, geb. Hausding, 95 Jahre, Eberhard-Hauptmann-Str. 5, 01219 Dresden
- 11.07.2014** Ursula Bromba, 77 Jahre, Wassergasse 01, 09669 Frankenberg/Sa.

Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Wir gratulieren nachträglich den Jubilaren

aus Frankenberg

Frau Elfriede Finke zum 79. Geburtstag am 11.07.2014
 Frau Ingeburg Hofmann zum 83. Geburtstag am 11.07.2014
 Herrn Horst Ullrich zum 83. Geburtstag am 11.07.2014
 Frau Jutta Kikillus zum 84. Geburtstag am 12.07.2014
 Frau Gerlinde Richter zum 78. Geburtstag am 12.07.2014
 Frau Meta Schneider zum 80. Geburtstag am 12.07.2014
 Herrn Dr. Hans Scheithauer zum 79. Geburtstag am 13.07.2014
 Frau Helga Dummer zum 83. Geburtstag am 14.07.2014
 Frau Christa Ehrich zum 80. Geburtstag am 14.07.2014
 Herrn Florian Geyer zum 83. Geburtstag am 14.07.2014
 Frau Gertrud Martin zum 90. Geburtstag am 14.07.2014
 Frau Erika Polster zum 80. Geburtstag am 14.07.2014
 Frau Sigrid Berger zum 83. Geburtstag am 15.07.2014
 Herrn Lothar Jüttner zum 76. Geburtstag am 15.07.2014
 Frau Waltraud Opitz zum 79. Geburtstag am 15.07.2014
 Herrn Wilfried Richter zum 75. Geburtstag am 15.07.2014
 Frau Irmgard Erler zum 81. Geburtstag am 16.07.2014
 Herrn Armin Hantusch zum 77. Geburtstag am 16.07.2014
 Herrn Erich Hoffmann zum 75. Geburtstag am 16.07.2014
 Herrn Gerhard Wolff zum 85. Geburtstag am 16.07.2014
 Herrn Eckhard Beerbohm zum 76. Geburtstag am 17.07.2014
 Frau Gisela Kunadt zum 96. Geburtstag am 17.07.2014
 Frau Ruth Nitsche zum 96. Geburtstag am 17.07.2014
 Herrn Werner Otto zum 80. Geburtstag am 17.07.2014
 Frau Erika Blaurock zum 83. Geburtstag am 18.07.2014
 Herrn Dieter Noack zum 75. Geburtstag am 18.07.2014
 Herrn Eberhard Dörschel zum 86. Geburtstag am 19.07.2014
 Frau Paula Tietze zum 82. Geburtstag am 19.07.2014
 Frau Maria Fleischer zum 81. Geburtstag am 20.07.2014
 Frau Renate Altermann zum 88. Geburtstag am 21.07.2014
 Frau Elisabeth Bach zum 85. Geburtstag am 21.07.2014
 Frau Ingrid Lemke zum 79. Geburtstag am 21.07.2014
 Frau Erika Wendt zum 81. Geburtstag am 21.07.2014
 Herrn Achim Hippold zum 75. Geburtstag am 22.07.2014
 Herrn Alfred Rauter zum 81. Geburtstag am 22.07.2014

Frau Elfriede Seifert zum 93. Geburtstag am 22.07.2014
 Frau Waltraud Böhme zum 79. Geburtstag am 23.07.2014
 Herrn Rudolf Franke zum 77. Geburtstag am 23.07.2014
 Frau Annerose Pertuch zum 81. Geburtstag am 23.07.2014
 Frau Anneliese Bertram zum 89. Geburtstag am 24.07.2014
 Herrn Rudi Hentschel zum 87. Geburtstag am 24.07.2014
 Frau Erika Lange zum 92. Geburtstag am 24.07.2014
 Frau Else Nestler zum 87. Geburtstag am 24.07.2014
 Frau Renate Plohmann zum 78. Geburtstag am 24.07.2014
 Frau Anita Seltmann zum 76. Geburtstag am 24.07.2014

aus Mühlbach/Hausdorf

Frau Erika Mannchen zum 81. Geburtstag am 12.07.2014
 Frau Inge Bergler zum 77. Geburtstag am 16.07.2014
 Frau Eleonore Thiele zum 76. Geburtstag am 16.07.2014
 Frau Susanne Lindig zum 85. Geburtstag am 17.07.2014

aus Dittersbach

Frau Ruth Gröger zum 88. Geburtstag am 12.07.2014
 Frau Irmgard Findewirth zum 77. Geburtstag am 13.07.2014
 Frau Helga Engelmann zum 76. Geburtstag am 23.07.2014
 Frau Erika Lippmann zum 75. Geburtstag am 23.07.2014
 Frau Siglinde Sehrer zum 78. Geburtstag am 23.07.2014

aus Langenstriegis

Frau Erika Rothe zum 83. Geburtstag am 11.07.2014
 Frau Erika Meyer zum 75. Geburtstag am 22.07.2014
 Frau Ilse Zschalig zum 86. Geburtstag am 22.07.2014
 Frau Christa Beyer zum 77. Geburtstag am 24.07.2014

aus Sachsenburg/Irbersdorf

Frau Gertraude Hoppe zum 86. Geburtstag am 12.07.2014
 Herrn Rolf Bertram zum 84. Geburtstag am 14.07.2014
 Herrn Günther Müller zum 89. Geburtstag am 16.07.2014

Bauamt

Bauarbeiten Durchlass Hausdorfer Bach – Geschwister-Scholl-Str. in Mühlbach

Die Stadt Frankenberg hat die Fa. BS Hoch- und Tiefbau GmbH aus Großschirma mit dem Neubau eines Durchlasses Hausdorfer Bach in Höhe Geschwister-Scholl-Str. beauftragt. Die Fa. BS Hoch- und Tiefbau GmbH wird Mitte August mit den Arbeiten beginnen und den Durchlass mit Nebenarbeiten im Oktober 2014 fertig stellen. Während dieser Zeit wird ein Ersatz-Provisorium eingerichtet. Die ausführende Firma wird die Anlieger zeitnah mit detaillierteren Informationen separat benachrichtigen. Für die während der Bauzeit auftretenden unvermeidbaren Störungen oder Beeinträchtigungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Groß
SB Tiefbau

Bauarbeiten Durchlass Sachsenburger Bach am Jugendklub in Sachsenburg

Die Stadt Frankenberg hat die Fa. Zettl GmbH aus Aue mit dem Neubau eines Durchlasses Sachsenburger Bach am Jugendklub in Sachsenburg beauftragt. Die Fa. Zettl GmbH wird nach Lieferung der Fertigteile voraussichtlich im September mit den Arbeiten beginnen und den Durchlass mit Nebenarbeiten im Oktober 2014 fertig stellen. Die ausführende Firma wird die Anlieger zeitnah mit detaillierteren Informationen separat benachrichtigen. Für die während der Bauzeit auftretenden unvermeidbaren Störungen oder Beeinträchtigungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Groß
SB Tiefbau

Bauarbeiten Hausdorfer Bach Mühlbach – Zugänglichkeit der Gewässer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger. Das Hochwasser 2013 hat in den Gewässern II. Ordnung (den Bachläufen der Stadt Frankenberg) erhebliche Spuren hinterlassen. Die Stadt Frankenberg hat nun die Fa. Arndt Brühl, Freital, beauftragt, die Instandsetzung der Bachläufe des Mühlbaches und des Hausdorfer Baches auszuführen. Wir möchten Sie hiermit offiziell darüber informieren und Sie bitten, der o.g. Firma die Zufahrt und den Zugang zu den o.g. Gewässern zu ermöglichen. Die Fa. Arndt Brühl wird abschnittsweise die betroffenen Anlieger separat informieren. Die Arbeiten beginnen in der 30. Kalenderwoche und werden bis Oktober 2014 andauern.

Regner
Bauamtsleiter

Bauarbeiten Sanierung Brücken über den Mühlbach zur KiTa Windrädchen

Die Stadt Frankenberg hat die Fa. Krause + Co. aus Neukirchen-Adorf mit dem Neubau der Fußgängerbrücke sowie Sanierung der bestehenden Zufahrtsbrücke zur KiTa Windrädchen in Mühlbach beauftragt.

Die Krause + Co. wird Mitte August mit den Sanierungsarbeiten beginnen und die Arbeiten inkl. Neubau der Fußgängerbrücke mit Nebenarbeiten im November 2014 fertig stellen.

Die Arbeiten wurden mit der KiTa-Leitung vorabgestimmt. Vor der Sanierung der Zufahrtsbrücke wird ein Ersatz-Provisorium eingerichtet, so dass Zufahrt- und Parkmöglichkeiten auf dem KiTa-Gelände weitgehend erhalten bleiben. Für die während der Bauzeit auftretenden unvermeidbaren Störungen oder Beeinträchtigungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Groß, SB Tiefbau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Frankenbergs,

das Parkdeck im Stadtzentrum von Frankenberg ist mittlerweile in die Jahre gekommen und zeigt einen gewissen Sanierungsbedarf.

Aus diesem Grund wurde ein Planungsbüro beauftragt einen Sanierungsvorschlag zu erarbeiten.

Nach Sichtung der Bauunterlagen und einer ersten Begutachtung des Schadensbildes wurde vom Statiker empfohlen eine Einschränkung der Verkehrslast auf 2,5 Tonnen durchzuführen.

Diese Beschilderung ist erfolgt, so dass ein Befahren des Parkdecks an der Sparkasse nur noch mit PKW mit einer Gesamtlast bis 2,5 Tonnen zulässig ist.

Ralf-Peter Regner
Amtsleiter Bauangelegenheiten

Verlegung der Bushaltestelle im Wohngebiet Lützelhöhe

Auf Grund der Baumaßnahme in der Händelstr. wurde die Bushaltestelle ursprünglich auf die Beethovenstraße verlegt. Auf Wunsch und Anregung vieler älterer Bürger wird der Haltestellenort nochmals verändert. Sie befindet sich ab dem 21.07.2014 auf der Max-Kästner-Straße, Höhe der Diakonie Sozialstation. Wir hoffen, damit besonders den älteren Bürgern des Wohngebietes entgegen zu kommen.

Werner
Verkehrsangelegenheiten



Informationen



Mitteilungen aus der Stadt Frankenberg/Sa.

Polizei bringt geklaute Zuckertüten

Die Kinder der Kindergartengruppe Spunkis aus dem Taka-Tuka-Land waren schon ganz aufgeregt. An ihrem Zuckertütenbaum wuchsen seit Anfang Mai die ersten Zuckertüten in verschiedenen Größen. Immer wieder wurde der Baum mit viel Liebe und buntem Wasser gegossen und so konnten schon zwischendurch die ersten kleinen Zuckertüten geerntet werden.

Dank guter Pflege der Kinder dauerte es nicht lange und es wuchsen große Zuckertüten am Baum. Was war das für eine Freude, denn am 04.07.14 stand das Zuckertütenfest an und alle Zuckertüten sollten

geerntet werden. Doch was war das? Eines Morgens waren alle Zuckertüten verschwunden. Das Zuckertütengespenst hatte zugeschlagen. Zum Glück war schon Polizeidino Poldi zur Stelle. Gemeinsam mit ihm gingen die Kinder auf Spurensuche und malten mehrere Fahndungsbilder. Mit diesen Bildern gingen sie in die anderen Gruppen und baten die Kinder um Mithilfe. Nun suchte das ganze Taka-Tuka-Land nach dem Zuckertütengespenst. Pläne wurden geschmiedet wie man ein Gespenst am besten fängt, aber leider ohne Erfolg. Die Zuckertüten blieben verschwunden.

Dann war der große Tag des Zuckertütenfestes gekommen. Die erste Überraschung stand für die aufgeregten Kinder an. Eine Kremserfahrt mit Herrn Recht sollte auf einen ereignisreichen Nachmittag und Abend einstimmen.

Mit zitternden Knien standen die Kinder, nach der Ausfahrt, vor ihren Eltern und führten ihnen ein kleines, selbstausgedachtes Programm vor. Natürlich

durften da ihre Lieblingslieder nicht fehlen. So wurden unter anderem Adel Tawil und Helene Fischer zum Besten gegeben und von den Eltern laut bejubelt. Nach kurzer Verschnaufpause fanden kleine Staffelspiele statt, die bei allen Beteiligten unter viel Gelächter durchgeführt wurden. In der Zwischenzeit hatten schon zwei Papas den Grill in Gang gebracht, sodass nach der sportlichen Betätigung auch deftig gegessen werden konnte.

Nach Piniata schlagen und toben im Kindergarten hörten die Kinder auf einmal die Sirene der Polizei. Aufregung machte sich breit und alle rannten vor den Kindergarten. Da stand schon Frau Andre und die Kinder erzählten ihr was passiert war. Die Polizistin erzählte, dass sie das Zuckertütengespenst in der Nähe von Sachsenburg gefangen hätten und bei ihm die begehrte Beute fanden, nun sei der Kofferraum voll mit Zuckertüten. Die Kinder folgten ihr zum Kofferraum des Polizeiautos und waren sehr erleichtert, dass alle ihre Zuckertüten wieder da waren. Mit überreichen der Zuckertüten kann nun für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt beginnen.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer und ihre tatkräftige Unterstützung ohne die wir nicht so einen tollen und unvergesslichen Tag mit so vielen Höhepunkten erlebt hätten.

**Die Gruppe Spunkis und ihre Erzieherin
Katrin Müller**





enviaM-Städtewettbewerb

In diesem Jahr haben sich wieder 25 Städte und Gemeinden unter dem Dach der enviaM zusammengefunden um im sportlichen Wettbewerb die „radelfreundlichste“ Kommune zu ermitteln. Nach dem 9 Städte ihre Strecken geradelt sind, liegt Frankenberg mit 261,11 km auf dem 3. Platz. Auch im Wettbewerb um das weiße Trikot für den besten Nachwuchsfahrer im Bereich Kinder und Jugendliche liegen wir Frankenberger auf dem 3. Platz. Unser Nachwuchs radelte insgesamt 149,28 km zusammen. Noch bis zum 4. Oktober müssen wir nun warten, bis das Endergebnis auf dem Tisch liegt.



Kleinstadt-Triathlon RRR



Nachdem im vergangenen Jahr der Kleinstadttriathlon Radel-Rudern-Rennen wegen des Hochwassers pausieren mußte, konnten die Veranstalter in diesem Jahr wieder auf 13 Teams verweisen, die im sportlichen Wettkampf wieder ihre Kräfte messen wollten. Die Teilnehmer mussten 3 km auf dem Fahrrad zurücklegen, anschließend 300 m mit dem Ruderboot die Zschopau befahren und anschließend 3 km bis ins Ziel am Frankenberger Markt zurückrennen. Zur Siegerehrung gab es dann im kleinen Rahmenprogramm noch eine Überraschung für die Mitglieder der Break Dance Crew aus Frankenberg. Sie wurden von Bürgermeister Thomas Firmenich mit der Ehrennadel der Stadt Frankenberg ausgezeichnet.

Hier noch die Ergebnisse:

| | | | |
|----|----|--------------------------------|----------|
| 1 | 4 | Die drei Traumschwiegertöchter | 17:48:82 |
| 2 | 2 | RSV Frankenberg II | 20:14:22 |
| 3 | 1 | RSV Frankenberg I | 20:35:52 |
| 4 | 8 | Auerhähne | 22:22:23 |
| 5 | 7 | Fotofinish | 22:51:42 |
| 6 | 6 | Fit zu Dritt | 23:09:54 |
| 7 | 11 | True f***in' Player | 25:13:66 |
| 8 | 9 | Aktivisten der achten Stunde | 25:25:77 |
| 9 | 3 | Die gestiefelten Muskelkater | 25:30:36 |
| 10 | 12 | Sportskanonen anno 2009 | 26:16:03 |
| 11 | 10 | Filzballtroika | 26:44:96 |
| 12 | 5 | 3 Zicken auf Zack | 27:51:37 |
| 13 | 13 | Raasgeier | 28:44:44 |
| 14 | 14 | Sportfreunde TSC | 29:33:13 |

Veranstaltungsabsage

Wie uns das Management von **Jonny Hill** mitteilte, fällt das geplante Konzert am 18. Oktober 2014 im Veranstaltungs- und Kulturforum STADTPARK in Frankenberg/Sa. wegen der Erkrankung des Künstlers aus.

Bereits gekaufte Karten für diese Veranstaltung werden im Ticket-Center im Rathaus zurückgenommen.

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH,
 Frankenberg/Sa., Markt 15,
 Frankenberg (im Rathaus),
 Tel.: 03 72 06/56 92 515,
 E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de



Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
 Di./Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr,
 Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Promi-Fußball-Turnier

Zum Stadtfest anlässlich der 825-Jahrfeier der Stadt Frankenberg im vergangenen Jahr wurde durch die Veranstaltungs- und Kultur GmbH ein Promi-Fußball-Turnier ins Leben gerufen. Mannschaften aus Städten, Gemeinden und von der Landkreisverwaltung waren gekommen um gemeinsam Fußball zu spielen. Da es allen beteiligten nicht nur Spaß gemacht hat, sondern auch eine willkommene

Abwechslung zum Büroalltag bot, hat man sich entschlossen das Frankenberger Stadtfest mit diesem Turnier zu eröffnen. So konnten auch in diesem Jahr 6 Mannschaften auf der Jahnkampfbahn gegeneinander spielen. Sieger wurde die Mannschaft Alte Herren 1 vom SV Barkas Frankenberg. *Hier die Abschlusstabelle:*



| Gruppe A | 1.Spiel | 2.Spiel | 3.Spiel | 4.Spiel | 5.Spiel | Endstand |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------|
| SV Barkas 1. | 2 : 1 | 2 : 0 | 1 : 1 | 2 : 0 | 1 : 0 | 1) 8:2 / 13 |
| Landratsamt Mittelsachsen | 0 : 1 | 3 : 1 | 2 : 0 | 1 : 1 | 2 : 0 | 2) 8:3 / 10 |
| Stadt Heinrich | 1 : 2 | 1 : 3 | 0 : 0 | 1 : 1 | 2 : 0 | 3) 8:6 / 5 |
| Stadt Frankenberg/Sa. | 1 : 0 | 0 : 2 | 0 : 0 | 0 : 0 | 0 : 2 | 4) 1:4 / 5 |
| Stadt Chemnitz | 0 : 0 | 0 : 0 | 1 : 1 | 0 : 2 | 0 : 1 | 5) 1:4 / 3 |
| SV Barkas 2. | 0 : 0 | 0 : 2 | 0 : 0 | 0 : 0 | 0 : 2 | 6) 0:4 / 3 |

Rückblick Stadtfest 2014



Sommerfest der Kindertagesstätte Windrädchen aus Mühlbach

Insgesamt über 150 Personen hatten sich am vergangenen Samstag bei bestem Wetter zum Sommerfest unserer Kita zum Reitstall Recht auf den Weg gemacht. Ponyreiten, Kutschfahrten, Eierlaufen und Sackhüpfen sowie Basteln und Kinderschminken mit den Mädels der Frauenbegegnungsstätte Eva Becker bereitete vor allem den anwesenden 40 Kindern Spaß und Abwechslung. Wir freuen uns, dass dieses Fest auch dank der Sponsoren RoKaWeDes IT-Dienstleistungen und Volker Lungwitz Schrotthandel e.K. und der von Sauer Transporte gesponserten Hüpfburg ein voller Erfolg war. Resonanz wie „Echt total toll gemacht. Lieben Dank an alle.“ oder „Danke an die, die dies möglich gemacht haben. Es war sehr schön.“ hat uns sehr gefreut und zeigt, dass es allen gefallen hat. Ein besonderer Höhepunkt des ganzen war die Verlosung mehrerer hundert großer und kleiner Gewinne, was nicht nur bei den Kindern sondern auch bei den Erwachsenen für viel Begeisterung gesorgt hat.

Uns war es wichtig, für die Kinder einen tollen Nachmittag zu organisieren und den Eltern die Möglichkeit zu bieten, ungezwungen miteinander ins Gespräch zu kommen. Vielen Dank allen Mitwirkenden, Sponsoren, Unterstützern, Helfern und natürlich den Kindern und Ihren Familien für das gelungene Sommerfest.

Der Elternrat der Kita Windrädchen



Zug BUS

Dein SCHÜLER FerienTicket

VMS
Gemeinwesen.mold

Fahre in deinen Sommerferien verbundweit mit Bus und Bahn, wohin du willst!

Nur 18 EUR!

Alle Informationen findest du unter:
stf.vms.de
 Oder ruf uns an:
 0371 4000888
 (Mo-Fr 10:00-18:00)

Genieß' deine Ferien!

21. Mittelsächsischer Kultursommer 2014

02. und 03.08. - Parkfest Lichtenwalde – „Mit Pariser Leben und Wiener Blut“

Der barocke Schlosspark von Lichtenwalde wird zur eindrucksvollen Kulisse für ein Fest voller Musik, Tanz und Unterhaltung für die ganze Familie. Musik- und Tanzensembles werden mit Figuren aus den unterschiedlichsten Operetten das Pariser Leben und den Wiener Schmah nach Lichtenwalde bringen. Mit historischem Riesenrad und Ständen, die landestypische Speisen und Getränke anbieten.

Beginn an beiden Tagen 11.00 Uhr.
 Eintritt: 6,- EUR, Ermäßigt 3,- EUR, Familie 15,- EUR

02.08. - Lichtenwalder Musikknacht mit großer Operettengala

Ein Sommerabend im Walzertakt mit farbenprächtigen Kostümen, wunderbaren Stimmen und mitreißenden Melodien. Der Park lädt zum Flanieren ein. Das Hauptprogramm wird u.a. von dem „Rundfunk-Sinfonie-Orchester-Prag“ gestaltet.

Beginn: 20.30 Uhr.
 Eintritt: VVK 17,- EUR, AK 20,- EUR

Mehr Informationen zu diesen und anderen Veranstaltungen unter: www.mittelsachsen.de

Gina Gottwald, Mittelsächsischer Kultursommer e.V.,
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Georgenstraße 19, 09661 Hainichen,
 Tel. 03 72 07 / 65 12 40
 E-Mail: presse@mittelsachsen.de

Sommerfest in der Sozialstation Frankenberg

Am Montag und am Dienstag, dem 07.07. und 08.07.2014, feierten die Senioren der Tagespflege, gleich an zwei Tagen Sommerfest.

An beiden Tagen wurden zwei verschiedene Alleinunterhalter eingeladen, die für kurzweilige Abwechslung sorgten. Es durfte mit gesungen, getanzt, geklatscht, gelacht und geschunkelt werden. Bei vielen Gästen kamen wieder ganz eigene Gedanken und Gefühle an frühere Zeiten zum Vorschein, als sie sich in jungen Jahren zum Tanz verabredeten und vielleicht ihre erste große Liebe trafen. Bei so manchem Oldie blieb kein Auge trocken und es rollten Freudentränen.

Am Nachmittag gab es leckeren Kuchen, den eine Seniorin gesponsert hatte. Sie feierte am 07. Juli mit uns ihren 84. Geburts-

tag. Alle zusammen brachten wir für sie ein lautstarkes Geburtstagsständchen. Sie wird sich hoffentlich noch lange daran erinnern.

Christina Stöckel und das Team der Tagespflege Frankenberg



„Erfüllung eines Traumes“

... ist das Motto einer Ausstellung von Bildern, die Frau Gertraud Hentschel gemalt hat.

Endlich, als Seniorin, hat sie für ihr Hobby genügend Zeit.

Der Wunsch, ihre gestalteten Pflanzenstudien und Naturerlebnisse ausstellen zu können, erfüllt sich.

Diese **Ausstellung in der St.-Aegidien-Kirche wird am 3. August 2014** nach dem Gottesdienst **eröffnet**. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Die St.-Aegidien-Kirche ist bis zum 16. September 2014 zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags: 14.30 – 17.00 Uhr
donnerstags: 10.00 – 12.30 Uhr

Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg

Aufruf zum Fotowettbewerb „Frauen hinterlassen Spuren“ im Landkreis Mittelsachsen



Initiatoren sind der Kreisverein Land-Frauen Mittelsachsen und das Frauennetzwerk Mittelsachsen.

Wir als Begegnungsstätte „Eva Becker“ arbeiten seit der Gründung des Frauennetzwerkes Mittelsachsen mit und sind somit auch in den Aufruf einbezogen und möchten Einzelpersonen (männl./weibl.), Vereine, Initiativen und Organisationen unserer Stadt dazu aufrufen sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen. Frauen stehen mit beiden Beinen im Leben, sie sind Gestalterinnen, Handwerkerinnen, Künstlerinnen, Mütter, ... Sie meistern ihren beruflichen Alltag, kümmern sich um Haushalt und Familie, gehen ihren Hobbys nach und engagieren sich in der Gesellschaft. Sie bringen sich in allen Bereichen der Gesellschaft ein, sie beraten, unterstützen, organisieren.

Bei allem was sie tun, hinterlassen sie Spuren – von der Öffentlichkeit meist unmerklich.

Mit dem Fotowettbewerb wollen wir auf Spurensuche gehen und das Wirken der

Frauen in vielfältigen Lebenssituationen nicht nur sichtbar machen, sondern auch würdigen.

In einer Wanderausstellung werden die Ergebnisse der Spurensuche aufgezeigt und die besten Fotos prämiert.

Der Wettbewerb wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz bzw. der Landesdirektion Sachsen und dem Landkreis Mittelsachsen.

Wer Interesse hat sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen, sollte sich mit uns abstimmen.

Sie erfahren in welcher Form, Größe usw. die Fotos eingereicht werden können. Ansprechpartner sind Frau Wagner oder Frau Aurich unter Tel. 037206 70317 oder E-Mail: dfbevabecker@gmx.de.

Der Termin für die Einreichung der Bilder ist der **11. September 2014**.

Wir freuen uns auf viele interessante, aussagekräftige und schöne Fotos.

Das Team der Begegnungsstätte „Eva Becker“

Heinrich Dittrich für Deutschen Engagementpreis 2014 nominiert

Herr Heinrich Dittrich ist für den Deutschen Engagementpreis 2014 nominiert. Der Einsatz für den Erhalt des Krankenhauses Frankenberg erfährt durch diese Nominierung eine besondere Anerkennung. Herr Dittrich wurde aufgrund seines öffentlichen Auftretens gegen die endgültige Schließung des Krankenhauses Frankenberg für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen. Herr Dittrich ist erfreut, dass das ihm so wichtige und für die Bürgerinnen und Bürger so bedeutsame Thema eine weitere Würdigung erfährt. Er dankt allen Unterstützern und freiwilligen Mitarbeitern.

Der Deutsche Engagementpreis stärkt die Aufmerksamkeit und die Anerkennung für freiwilliges Engagement in Deutschland. Träger des Preises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen

Organisationen des Dritten Sektors. Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Generali Zukunftsfonds.

Seit 2009 wird der Deutsche Engagementpreis jährlich in den Kategorien Gemeinnütziger Dritter Sektor, Einzelperson, Wirtschaft sowie Politik & Verwaltung ausgelobt. Mit der Schwerpunktkategorie „Miteinander der Generationen“ würdigt der Deutsche Engagementpreis in diesem Jahr insbesondere Personen, Initiativen und Organisationen, die sich für den Zusammenhalt der Generationen engagieren und damit vorbildlich für die Zukunft des Gemeinwohls einsetzen.

Eine Experten-Jury wählt im September die Preisträgerinnen und Preisträger sowie die 15 Finalistinnen und Finalisten für den Publikumspreis. Den Gewinner des mit 10 000 Euro dotierten Publikumspreises wählen die

Bürgerinnen und Bürger im Oktober unter www.deutscher-engagementpreis.de. Alle Preisträgerinnen und Preisträger des Deutschen Engagementpreises werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 5. Dezember 2014, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, in Berlin bekanntgegeben und ausgezeichnet.

Kontakt: Heinrich Dittrich, Gottfried-Schenker-Str. 4, 09244 Lichtenau
heinrich.dittrich@arcor.de



Geschafft! Das Schuljahr 2014/15 an der Astrid-Lindgren-Grundschule

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die auf die unterschiedlichste Art und Weise mitgeholfen haben, das Schuljahr zu einem Erfolg werden zu lassen.

Dank an das Team der Lehrerinnen und viele, viele Eltern, die unsere Kinder der 1. bis 4. Klasse zu einem erfolgreichen Abschluss geführt haben.

Ein besonderes Dankeschön geht an den Elternrat für die konstruktive Zusammenarbeit und spontane, kreative Hilfe bei Problemen.

Dank an die Horterzieher unserer 13 Klassen. Viele schöne Veranstaltungen konnten nur mit ihrer Hilfe durchgeführt werden.

Dank an unseren Förderverein. Unter schwierigen Bedingungen gelang der Start im Schulgarten und auch die neuen T-Shirts mit dem Pipi Langstrumpf-Logo stehen jetzt den Kindern zur Verfügung, wenn sie sich außerhalb der Schule zum Beispiel bei Wettkämpfen präsentieren.

Dank des Einsatzes von Mitgliedern der „Turbine Frankenberg“ und des Gemeinschaftswerkes wurden Höhepunkte, wie das Sportfest oder der Sporttag geplant und durchgeführt. Solche Traditionen wollen wir auch zukünftig pflegen.

Dank auch an Schülerinnen des Martin-Luther-Gymnasiums Frankenberg. Sie kommen nicht nur zu Praktika zurück an ihre Grundschule, sondern unterstützen beim Sportfest oder bei der kulturellen Gestaltung der feierlichen Verabschiedung unserer „Absolventen“ der 4. Klassen.

Im neuen Schuljahr wird an unserer Schule das Methodentraining „Lernen lernen“ als Projekt eingeführt. Zukünftig werden wir jeweils in der 1. Schulwoche nach den Sommerferien und nach den Winterferien in allen Klassen eine Methodentrainingswoche durchführen. Dort werden die Schüler Lerntechniken erlernen, ausprobieren und festigen. Der Unterricht findet in dieser Zeit von der 1. bis 4. Stunde statt. Wir wünschen allen Familien erholsame und erlebnisreiche Ferientage.

Jacqueline Sauer, Katrin Klaus, SL-Team

Museum Rittergut Frankenberg

Die Ausstellung der Leo-Lessig-KUNST-Stiftung „Der 5. und 6. Tag – Das Tier im Spiegel der Kunst“, die bis Ende Juli in der Frankenger Stadtkirche zu bewundern ist, wird ab **Sonnabend, dem 2. August bis Ende September im Museum Rittergut ausgestellt.** Die Exposition, die sich dem Thema Schöpfungsgeschichte, und dabei ganz speziell den Tieren widmet, ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Allein schon wegen der beiden je zwei Meter hohen Tafeln, die liebevoll und mit viel Phantasie von Schülerinnen und Schülern der Astrid-Lindgren-Grundschule und der evangelischen Grundschule St. Katharina gestaltet wurden.

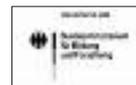
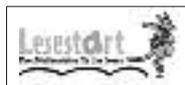
Neben ausgewählten Arbeiten aus dem Besitz der Kunststiftung und Leihgaben aus der Privatsammlung des Stifters Leo Lessig sind auch die Frankenger Künstler Olaf Sporbert, Patrick Müller, Katja Glänzel, Dana Brode und Uwe Bayer sowie Manfred Lindner aus Merzdorf mit sehenswerten Arbeiten vertreten.

Die Bandbreite der Ausstellung reicht von farbenprächtigen Gemälden, die die Fülle der Tierwelt auf Erden zeigen bis hin zu hintergründig - witzigen Bildergeschichten und schließlich dem Hinweis auf die Tatsache, dass man Tiere auch essen kann. Lassen Sie sich überraschen. Ein Besuch lohnt sich.

Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag: 10.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Freitag, Sonnabend und Sonntag: 13.00 – 16.00 Uhr Besuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sowie Geburtstags- und Hochzeitsführungen sowie Führungen mit Mäuserich Max sind telefonisch zu vereinbaren.

Eintritt: 2,00 Euro / ermäßigt: 1,00 Euro (bei Ausstellungen der Leo-Lessig-KUNST-Stiftung: Erwachsene: 1,00 Euro, Kinder: frei); Tel.: 037206 / 2579 (Museum) www.museen-frankenberg.de; museum@frankenberg-sachsen.de

Dana Brode, Fachbereichsleiterin Museen



„Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“

„Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich an die Jüngsten richtet und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt wird. Innerhalb von 8 Jahren werden rund 4,5 Mio. Lesestart-Sets an Kinder aus drei aufeinander folgenden Jahrgängen kostenlos weitergegeben.

Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Das ist eine wichtige Voraussetzung für gute Bildungschancen.

Da in unserer Stadt Frankenberg BILDUNG groß geschrieben wird, beteiligt sich die Kinderbibliothek natürlich an dieser Aktion.

Deshalb erhalten Eltern drei Mal ein Lesestart-Set mit wertvollen Alltagsstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihre Kinder.



Seit 2011 erhalten Eltern für ihr einjähriges Kind das erste Lesestart-Set in Kinderarztpraxen im Rahmen der U6-Vorsorge.

Seit November 2013 gibt es in der Kinderbibliothek das zweite Lesestart-Set für das jetzt dreijährige Kind.

Da die Dreijährigen noch nicht selbst lesen können, sind die Eltern oder Großeltern gefragt.

Sie können mit ihrem Kind die spannende Welt der Bücher entdecken und dabei Figuren zum Leben erwecken. Beste Voraussetzung, um die kindliche Fantasie anzuregen.

Gerade in der jetzt beginnenden Urlaubszeit verbringen die Eltern oder Großeltern viel Zeit mit ihren Kindern. Diese Zeit eignet sich dazu, gemeinsam mit den Kindern lesend die spannende Bücherwelt zu entdecken. Nichts ist für Kinder schöner, als die von Mutti oder Vati, Oma oder Opa vorgelesene Gute-Nacht-Geschichte.



Die Kinderbibliothek, die als öffentliche Einrichtung **von allen Kindern der Stadt Frankenberg** kostenfrei genutzt werden kann, befindet sich im Gebäude der Astrid-Lindgren-Grundschule, Eingang Badstraße 4a. Sie ist auch in den Sommerferien Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Die Mitarbeiterinnen der Kinderbibliothek freuen sich auf viele neugierige Kinder und ihre Eltern oder Großeltern.

Sabine Michaelis
Mitarbeiterin der Kinderbibliothek

Verlegung von vier Stolpersteinen in Frankenberg

Am **05. August 2014, um 13.00 Uhr** werden vor dem **Haus der Freiburger Straße 1 in Frankenberg/Sa.** vom Kölner Künstler Gunter Demnig vier Stolpersteine in Gedenken an die Eheleute Sielmann und ihre Töchter, welche Opfer der nationalsozialistischen Judenverfolgung wurden, verlegt. Damit soll die Erinnerung an eine Frankenger Kaufmannsfamilie wach gehalten werden, die 25 Jahre in der Stadt lebte.

Diese Verlegung der Stolpersteine geschieht auf Aktivität und mit Unterstützung der „Initiative für Demokratie ohne Extremismus Mittelsachsen“.

Mehr Informationen zur Verlegung und Hintergrundinformation zur Geschichte der Familie Sielmann finden Sie unter www.frankenbergsachsen.de.

Gleichzeitig ruft der recherchierende Historiker, Herr Nitsche (Chemnitz/Mittweida), diejenigen auf, die sich an die Familie Sielmann oder an ihr Konfektionshaus erinnern oder eventuell historische Fotos von den Häusern Freiburger Straße 1 oder Chemnitzer Straße 45 besitzen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an das Stadtarchiv (Tel. 037206 / 64281, m.rau@frankenbergsachsen.de).

Sandra Saborowski
Eigenbetriebsleiterin
Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch-Lutherische St.-Aegidien-Kirchgemeinde

Gottes Liebe feiern – Gottesdienste

☉ gleichzeitig Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren – Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung im Kirchengebäude

Sonntag, 27. Juli

9.30 Uhr Bürgerhaus Hausdorf:
Gottesdienst

☉ 17.00 Uhr St.-Aegidien-Kirche:
Jazz-Rock-Pop-Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl

Sonntag, 3. August

☉ 9.30 Uhr St.-Aegidien-Kirche:
Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl

Sonntag, 10. August

☉ 9.30 Uhr St.-Aegidien-Kirche:
Gottesdienst mit Predigt

Konfirmation 2016

Mit dem Ende der Sommerferien beginnt in unserer Kirchgemeinde der Vorbereitungskurs auf die Konfirmation 2016.

Die ca. 20-monatige Konfirmandenzeit bietet interessante Möglichkeiten, den christlichen Glauben und die Aktivitäten der Kirchgemeinde kennen zu lernen. Jugendliche lernen im Rahmen der Konfirmandenzeit Antworten des christlichen Glaubens auf Lebensfragen kennen: „Wer bin ich?“, „Wo komme ich her?“, „Wozu lebe ich?“, „Wo gehe ich hin?“ Außerdem erleben sie durch Lesen in der Bibel, Singen und Beten Grundformen einer lebendigen Beziehung zu Gott.

Während der Konfirmandenzeit sollen Jugendliche durch Erfahrungen aus erster Hand einen eigenen Standpunkt zum

christlichen Glauben und seinen zentralen Werten Glaube, Liebe und Hoffnung finden.

Teilnehmen können alle Jugendlichen, die die 7. Klasse besuchen oder mindestens zwölf Jahre alt sind. Für Jugendliche, die nicht getauft sind, dient das Konfirmandenseminar zur Vorbereitung auf die Taufe.

Das Konfirmandenseminar endet mit einem jugendlich-festlichen Gottesdienst am Palmsonntag 2016 in Niederlichtenau bzw. am Pfingstsonntag 2016 in Frankenberg. Dort haben die Jugendlichen, die das möchten, die Gelegenheit, sich bei der Konfirmation zu ihrer Taufe zu bekennen. Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können sich im Konfirmationsgottesdienst taufen lassen.

Gott kennen lernen: Grundkurs des Glaubens ab September 2014 – Informationen: 037206/2734 und www.kurse-zum-glauben.de

Katholische Kirche „St. Antonius“, Humboldtstr. 13

Die Heilige Messe feiern wir in unserer Gemeinde jeden Sonntag 8.30 Uhr.

Aus den Vereinen – kurz notiert

SG Vorwärts Frankenberg in Erfurt erfolgreich

Die Deutschen Seniorenmeisterschaften sahen in Erfurt eine gut aufgestellte Mannschaft der SG Vorwärts Frankenberg. Mit fünf Medaillen waren die Zschopaustädter sehr erfolgreich.

Seine erste Medaille bei Deutschen Meisterschaften konnte Frank Lagatz in der AK M35 erkämpfen. Mit 3,60 m war der „Jungsenior“ zwar nicht ganz zufrieden, konnte aber seinem 3-jährigen Sohn zum Geburtstag die Bronzemedaille umhängen lassen. In einem spannenden Wettkampf lieferte der Vorwärtssportler eine solide Leistung. Ganz knapp verfehlte Sabine Rogge in der AK 50 im Hammerwurf den 3. Platz. Mit 37,05 m fehlten der Athletin im großen und leistungsstarken Starterfeld nur wenige Zentimeter, um eine Medaille mit nach Frankenberg zu holen.

Gold und Sieg ging auch in diesem Jahr an den Vorwärtssportler Lutz Herrmann in der Altersklasse M50 im Stabhochsprung. Der Frankenberger war als Nummer 2 in Deutschland zu den Deutschen Meisterschaften nach Erfurt angereist und lieferte sich mit dem Jahresbesten Alfred Achterlick aus Nordkirchen einen sehr spannenden Wettkampf. Zwischen 3,80 m und 4,05 m wurde gepokert. Bei jedem Fehlversuch hob sich der jeweilige Springer die restlichen Sprünge für die nächste Höhe auf. Mehrmals klappte das auch und bei der nächsten Höhe hatte der andere Athlet die Nase vorn. Mit übersprun-



genen 4 Metern im ersten Versuch konnte der Vorwärtsathlet dann den Sieg für die gelb-roten Farben erkämpfen. Mit Rang 5 und Jahresbestleistung im 100 m-Hürdensprint von 16,92 s konnte Lutz Herrmann auch zufrieden sein.

Petra Herrmann





Unser Krankenhaus Frankenberg wird wohl noch einige Zeit geschlossen bleiben. Solange vom Landrat keine Lösung des eingetretenen Versorgungsnotstandes gefunden wird, fordern wir weiterhin, dass in unserer Stadt eine wohnortnahe Notfall- und stationäre medizinische Versorgung für alle Bürger erhalten bleibt!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger
von Frankenberg und Umgebung!**

Nehmen Sie weiterhin zahlreich an der **Kundgebung am Dienstag, dem 29.07.2014 18.00 Uhr** auf dem Markt in Frankenberg teil!

Beteiligen Sie sich, weil nur durch die Kundgebung vieler Bürger deutlich wird, dass der Bürgerwille nicht so ohne Weiteres missachtet werden kann!

Heinrich Dittrich, Vorsitzender

Tennis Club Frankenberg/Sa. e.V.

Am 12./13. Juli 2014 fand auf der Tennisanlage Badstraße unser Sommerturnier statt. Es wurden Einzelwettkämpfe bei den Damen und den Herren ausgetragen. Die Damen absolvierten insgesamt 10 Spiele und die Ergebnisse lagen dicht beieinander. Nach anstrengenden und langen Spielen konnte Romy Höppner sich den Platz 1 sichern. Platz 2 belegte Diana Lier und Platz 3 Ramona Pügner.

Die Männer spielten in zwei Gruppen mit insgesamt 16 Spielen. Erfreulicherweise beteiligte sich auch unser Nachwuchsspieler, Cedric Selzer, am Wettkampf. Auch wenn es nicht für einen der



Jens Raschke, Daniel Voigtländer, Oliver Gerstner
(v.l.n.r.)

ersten drei Plätze reichte, so zählt doch das olympische Prinzip - dabei sein ist alles! Bei einer Altersstruktur von 14 bis 60 Jahre schlugen sich auch unsere Ü50-Spieler wacker, so belegte Roland Werner den 4. Platz. Den Sieg und damit Platz 1 errang Daniel Voigtländer, den 2. Platz belegte Jens Raschke und den 3. Platz Oliver Gerstner. Wir gratulieren allen Platzierten und bedanken uns bei den Organisatoren für die gelungene Durchführung des Turniers.

Birgit Teuchner
TC Frankenberg/Sa. e.V.

„Hammertal statt Zuckerhut“ – Nigeria ist Weltmeister!! – bei der MINI-WM in Frankenberg



Am 12. Juli 2014 veranstaltete der SV Barkas Frankenberg e.V. ein WM Turnier mit 32 teilnehmenden Mannschaften aus Nah und Fern. Spfr. Tommy Krumbiegel und Spfr. Lars Paul waren die Hauptorganisatoren dieser gigantischen Veranstaltung. Das Hammertal bebte an diesem Tag vor Begeisterung. 320 E-Junioren Fußballer und mindestens so viele mitgereiste Fans der Mannschaften hatte das Hammertal noch nicht gesehen.

Die Turnierleitung meisterte neben einer reibungslosen Durchführung auch die kurzfristige Absage zweier Mannschaften. Kurzer Hand stellte Germania Mittweida eine zweite Mannschaft und Barkas eine Vierte. Als die 32 Mannschaften zur Eröffnung Aufstellung genommen hatten war es ein emotionales und tolles Bild. Hier war der sonst recht coole Organisationschef Tommy Krumbiegel in seiner Eröffnungsansprache

mächtig ergriffen. Welchen Stellenwert diese Veranstaltung in Frankenberg hatte zeigte auch die Anwesenheit unseres Bürgermeisters. Herr Thomas Firmenich begrüßte die 32 Mannschaften und alle anwesende Gäste im Frankenger Hammertal auf das Herzlichste.

Ohne die vielen Sponsoren und die fleißigen Helfer aus unserem Verein wäre eine solche Veranstaltung nie Realität geworden. Von dieser Stelle aus nochmals unseren herzlichen Dank für diese großartige Unterstützung.

Besonders möchten wir den nachfolgend genannten Firmen für Ihre Unterstützung danken.

envia Mitteldeutsche Energie AG, Veranstaltungen u. Stadtmarketing Frankenberg, AOK PLUS (VG Chemnitz Ost), Design & Druck C.G. Roßberg, Auto-Richter GmbH, Restaurant Athene, Rechtsanwalt Tino Börngen, RSV Frankenberg, Dr.med.dent. Holger Ludwig, Sauer Transport GmbH, Millcura Pflegedienst GmbH Romy Gawlik-Scheinert, Pfeil Montage GmbH, Formstahl Frankenberg GmbH, Transporte Tom Sauer, MENÜ Talmann-Seidel-Malecha GbR, Gewerbeverband für Frankenberg e.V., Foto-Design Gerth, DJ SPEZIAL K (Toni Markert), Bike Sport Service Frankenberg, Auto Kunze GbR, Linder Zerspanungstechnik, BIGRIG BERLIN GmbH, Designed by Heiko Trzmiel, PR-Angelshop Flöha, Sven Fiedler, Firma Friweika

Für das leibliche Wohl sorgten an diesem Tage das Team um Andreas Morgenstern (Getränke), das Kuchenbuffet unsere Spielermuttis und der Friweika-Grillstand von Thomas Rieger. Er wurde von Fred Krumbiegel und Muttis aus dem Verein unterstützt.

Der Turnierverlauf zeigte einige Überraschungen auf. Die sogenannten „Großen“ schwächelten bereits in der Vorrunde. Somit

waren die Turniersieger dann mit Nigeria auf Platz 1, Uruguay Platz 2 und Frankreich auf Platz 3 doch etwas überraschend.

Ein weiterer Höhepunkt waren die mitgereisten Fan-Gruppen. Hier war vom Veranstalter ein Wettbewerb für die „Beste und originellste Fangruppe“ ins Leben gerufen worden. Viele Fans haben sich hier sehr viel Mühe gegeben und waren kostümiert und mit viel Einfallsreichtum nach Frankenberg gekommen. Am Ende war aber mit der Fangruppe der Niederlande ein würdiger Sieger gefunden.

Eine tolle und großartige Veranstaltung des SV Barkas Frankenberg e.V.

**Auf Wiedersehen 2016
zur MINI-EM in Frankenberg**



Mitteilungen aus den Ortsteilen

Übergabe des neuen Löschfahrzeuges – ein Höhepunkt des Dorf- und Feuerwehreffestes in Dittersbach

Bereits zum 16. Mal fand am 20. und 21. Juni das jährliche, unter Verantwortlichkeit des Ortschaftsrates stehende, Dorf- und Feuerwehreffest statt. Neben der Freiwilligen Feuerwehr und der Schützengesellschaft beteiligten sich in diesem Jahr einige weitere in der Ortschaft ansässige Vereine an der Vorbereitung und Ausgestaltung des Festes. So erhielten, neben den Kindern des Dittersbacher Kindergartens, auch die Tänzerinnen und Tänzer des Tanzsportzentrums Mittelsachsen sowie die Tanzgruppe des TSV Dittersbach viel Beifall von den Festbesuchern. Ein Besuchermagnet war die zum zweiten Mal ausgetragene Rasentraktor GAUDI-RALLYE.

Den Pokal gewann in diesem Jahr Michael Zwinzscher, ein junger Kamerad unserer FFW. Ihm war es am besten gelungen den mit Hindernissen gespickten Parcours in den beiden Durchgängen fast zeitgleich zu bewältigen. Einen Höhepunkt erlebten die Festbesucher bereits am Freitagabend. Im Festzelt überraschte der Bürgermeister, Herr Firmenich, die ca. 120 anwesenden Gäste mit der Nachricht, dass er gekommen sei um den Kameraden der Dittersbacher Ortswehr ein neues Löschfahrzeug zu übergeben.

Die Übergabe des Schlüssels des neuen Fahrzeuges vom Typ TSW an den Ortswehrleiter, Kamerad Bischoff, erfolgte dann am Feuerwehrgerätehaus unmittelbar neben dem Festzelt. Vielleicht ist dieses modernst ausgestattete Fahrzeug Motivation und Anlass für zurzeit noch abseits stehende junge Männer der Ortschaft, die Kameraden der FFW in ihren Bemühungen beim Schutz der Bevölkerung zu unterstützen und Mitglied der FFW zu werden. Wir würden sie gern willkommen heißen.

Ortsfeuerwehrausschuss der FFW Dittersbach

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis – Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 27.07. – 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe in Langenstriegis

Sonntag, 03.08. – 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Bockendorf

Sonntag, 10.08. – 10.30 Uhr
Gottesdienst in Hainichen

Einladung zur konstituierenden Sitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Altenhain, zu der am: **Dienstag, den 05. August 2014 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Altenhain** stattfindenden konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Altenhain für die Wahlperiode 2014 bis 2019 lade ich Sie recht herzlich ein.

Heiko Winkler, stellv. Ortsvorsteher



Anzeigen

**STEINMETZMEISTER
KAMPIK**

- Steinmetzarbeiten
- Steinrestaurierung
- Individuelle Grabmalgestaltung

OT Pappendorf Außenstelle:
R.-Witzsch-Str. 13 Oederaner Str. 21
09661 Striegistal 09661 Hainichen
Tel.: 037207/54331 · Fax: 99482
Funk: 01 60/8424679

... hier wohne ich!

**WOHNUNGSGESELLSCHAFT
mbH Frankenberg/Sachsen**

WGF

- Vermietung
- Verwaltung
- Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:
0800 09669 21

Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · ☎ 037206 50610

www.ihr-zu-hause.de

**Vollbiologische Kläranlagen
aus Kunststoff oder Beton**

» von Antragstellung bis Abnahme
alles aus einer Hand

» Neubau oder Umrüstung

Landschaftsbau Laabs & Co.
seit 1990
09244 Lichtenau · Tel.: 0172-3664034
E-Mail: natursteinpoint@t-online.de



Dipl.-Ing. (FH)

Reiner Köhler

K Büro nach Maß

- Büromaschinen
- Büromöbel
- Kopiergeräte
- Nähmaschinen
- Computer

Verkauf · Service · Reparaturen

09669 Frankenberg/Sa. · Chemnitzer Straße 30
Tel.: 037206/72650 · Fax: 037206/72661

Öffnungszeiten: Mo. + Do. 9.00 – 13.00 u. 14.00 – 17.00 Uhr
Di. + Mi. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 15.00 Uhr

DANKSAGUNG

Ein Leben hat sich erfüllt.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von Frau



Lucia Weidlich

* 23.03.1920 · † 30.05.2014

Herzlichen Dank sagen wir nochmals allen Nachbarn, Frau Schuster, dem Pflegeteam Frankenberg sowie allen Verwandten und Bekannten für ihre Anteilnahme.

Ebenso gilt unser herzliches Dankeschön dem Bestattungsunternehmen Rieger und Herrn Pfarrer Paschke.

In stiller Trauer

Dr. Wolfgang Weidlich mit Sybille
Michael Weidlich mit Daniela

Frankenberg, im Juli 2014

DANKSAGUNG



*Was du an Liebe uns gegeben
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von Herrn

Franz Kruske

Wir danken allen, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Geldspenden und letztes Geleit ihre Anteilnahme bekundeten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Mögel für seine tröstenden Worte des Abschieds, der Praxis Frau DM Kliemann mit ihrem Team sowie dem Bestattungshaus Lehnerer.

In stiller Trauer

Ehefrau Erna
Sohn Uwe mit Familie

Langenstriegis, im Juli 2014

DANKSAGUNG



*Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, guten Vater, Opa und Uropa, Herrn

Lothar Neuhaus

* 13.9.1946 · † 23.6.2014

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen in der Stunde des Abschieds danken wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und dem Gartenverein der Badstraße.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Carmen Kunze sowie Frau Carmen Kunze für die tröstenden Worte zum Abschied.

seine Frau Gerda

im Namen aller Angehörigen

Frankenberg, im Juli 2014

DANKSAGUNG



Wir danken herzlich für die vielfältige und warmherzige Anteilnahme, die meinem lieben Mann, Vati, Schwiegervater, Opa, Schwager, Onkel und Freund, Herrn

Lothar Mischereit

bekundet wurde.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seilmann für seine tröstenden Worte, dem Team der Praxis Vogelsang sowie dem Bestattungshaus Lehnerer.

In stiller Trauer

Ehefrau Gerda
Tochter Kerstin mit Olaf und Maria

Frankenberg, im Juli 2014

Vedha
Bestattungen

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefernarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

Feuerbestattung
mit Kiefernarg **950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!

Trauer-Drucksachen
Trauerkarten und -briefe
in traditionellem
und modernem Design

Design & Druck
Greenberg 11
09469 Frankenberg
Tel.: 037204/3333
Fax: 037204/2093
info@roßberg.de
www.roßberg.de

C. G. Roßberg

Wir sind für Sie da!

Freundliche und individuelle Beratung
Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr

RIEGER
BESTATTUNGEN
IM F. OBERBERG

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen
- alternative Bestattungsformen
- kostenlose Beratung und Hausbesuche
- weltlicher Abschied mit Frank Oberüber

NEU in Frankenberg

Am Graben 1B/Winklerstraße

TAG & NACHT Tel. 03 72 06 / 89 75 90

Hainichen · Am Damm 7

TAG & NACHT Tel. 03 72 07 / 65 13 92

www.bestattung-rieger.de





*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner,
Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihm gehen wirst.
Es ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE
Bestattungsunternehmen
Tag & Nacht erreichbar

Frankenberg Fildersaße 13 03 72 06 / 23 51
Hainichen Neumarkt 11 03 72 07 / 22 15
Rofswein Nünner Straße 12 03 43 22 / 4 36 01
Chemnitz Limbacher Str. 410 03 71 / 8 57 63 35
Flöha Augustenburger Str. 51 03 72 61 / 72 09 90

Frau Carmen Kunze-Walther wird als Bahnerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.



Würdevolle kirchliche und weltliche Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg
E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de
Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT
☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

DANKSAGUNG

Bäckermeister

Horst Edel
* 27. Juni 1925 · † 01. Juni 2014

Allen, die mit uns trauern und dies auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir herzlichen Dank.

**Ehefrau Elsbeth Edel
Söhne Frank und Andreas mit Familien**

DANKSAGUNG



*Das sind die Starken,
die unter Tränen lachen,
eigene Sorgen verbergen und
andere glücklich machen.* Franz Grillparzer

In stiller Trauer nahmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann und guten Vater

Johannes Wickleder
* 10.6.1929 · † 23.6.2014

Für die vielen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und stillen Händedruck möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und der Hausgemeinschaft Winklerstraße 25 herzlich danken. Unser Dank gilt auch den Schwestern der Diakonie-Sozialstation Frankenberg und dem Bestattungsunternehmen Lehnerer.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Ursula
Sohn Werner mit Margit

Frankenberg, im Juli 2014

Steinmetz Jörg Eichenberg



Individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Ähren-Alteisenstr. 5 · 09669 Frankenberg/OT Alteisen
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 82 50
eichenberg@gmz.de




Malerfirma & Bodenlegerfirma
A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de



BAUSTOFFMARKT

Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt

Bauen, renovieren, modernisieren –
ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

**Wir sind Ihr bewährter Lieferant -
vom attraktiven Außenputz
bis zum individuellen Zausystem.**

- Rohbau
- Innenausbau
- Fliesen & Sanitär
- Außenanlagen
- Baufachmarkt

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

09669 Frankenberg · An der Autobahn 1
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06 / 8 50-85
Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
 E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- und Bodenbeläge aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz

www.richterbau-meisterbetrieb.de

Zust auf süß und lecker?

Herzlich Willkommen im Fruchthof Oberlichtenau

Alles aus eigenem Anbau!

- Himbeeren + Heidelbeeren zum Selberpflücken! (Auch vorgepflückte Beeren erhältlich)
- neue Kartoffeln
- Tomaten
- Außerdem Blumen zum Selberschneiden

Am Erdbeerfeld Oberlichtenau
 Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr u. So. + feiertags 10 - 16 Uhr

Bei Rückfragen: 01 52-06 15 02 64

Ihr Fruchthof Oberlichtenau

Wir freuen uns auf Sie!

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park

R. Kramer

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold und Silber

Tel.: 03 72 08 / 46 89

2-Raum-Wohnung

60 m², Einbauküche, Wohnzimmer mit Parkett, Flur, Abstellkammer, neue Fenster, für 260 Euro Miete + 130 Euro NK in Frankenberg ab 01.08.2014 zu vermieten

Telefon: 0 51 55 / 98 30 60

5-Raum-Wohnung

135 m², 2 Bäder, Designbelag, Kaminofen, 15 m² Balkon, PKW-Stellplatz, Spielplatz im Hof, für 800 Euro Miete + 250 Euro NK in Frankenberg zu vermieten

Telefon: 0 51 55 / 98 30 60

BAUGESCHÄFT Holger Schiemann

- ✓ Eigenheimbau (schlüsselfertig, Rohbau)
- ✓ Innen- und Außenputz
- ✓ Altbausanierung
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenlegung
- ✓ Terrassenbau u. -sanierung
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Fliesenlegearbeiten
- ✓ Natursteinverlegung
- ✓ Anlieferung von Baumaterial

Rufen Sie uns an!

Auf dem Wind 15
 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel.: (03 72 06) 7 15 71 und 48 37 68
 Funk: (01 72) 8 18 66 95
 Fax: (03 72 06) 8 26 88
 Internet: www.schiemannbau.de

ZE ERKANNUNG

Die Schneider Gruppe
 Automobile nach Maß

ABWRACKPRÄMIE

nur im Juli und August!

2.500,- € geschenkt
 auf die 12.000 € für die Anschaffung Ihres Neufahrzeugs

Bereitstellung einer Abschreibungsprämie von 2.500 Euro. Für die Abwrackprämie können alle getrauten PKW's in Frage kommen.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. FRANKENBERG
 An der Feuerwache 2 • 09669 Frankenberg • Tel.: 037206 / 859 0

Eine schöne Sommerzeit!

Schüttguttransporte bis 2 t

Rufen Sie an: 01 72-7914874

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere Baustoffe auf Anfrage

Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
 09669 Frankenberg OT Mühlbach
 Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

fitdankbaby®
Fitness für Dich & Dein Baby

Fitness für Mamas mit ihrem Baby ab 3 Monate.

Das Baby ist nicht nur süßlich – es ist ein wichtiger Teil der Familie.

Effektives Problemzentrenstraining für die Mama und entwicklungsfördernde Spiele für das Baby werden in diesem Kurs durchgeführt.

NEUE KURSE
In Frankenberg ab dem 5.9.2014 in der Hebammenpraxis Mandy Frevert, Kopernikusstraße 16, 09669 Frankenberg.

Kurse immer freitags:
9.00 Uhr 75 min. Babys von 5 bis 8 Monaten
10.30 Uhr 75 min. Babys von 3 bis 5 Monaten

Anmeldung unter:
sindy.koeller@fitdankbaby.de, Fitdankbaby.de,
dem Kursleiterin Diana Pötz, Tel.: 01 73 / 5 97 43 09

Viele Krankenkassen übernehmen die Kostebeiträge!

Dienstleistung
Annette Große

Schreibearbeiten auf Honorarbasis ob kaufmännischer Art od. privat bei Ihnen vor Ort od. in meinem Büro

schnell und zuverlässig

Max-Kästner-Str. 19, Frankenberg

info@annette-grosse.de
☎ 03 72 06 - 88 33 28

Sie möchten Ihre Anzeige im **Frankenberger Amtsblatt** veröffentlichen?

Melden Sie sich unter Tel. 03 72 06 / 33 11 oder anzeigen@rossberg.de

C. G. Roßberg

ImmobilienSERVICE www.immo-base.eu

Prima Wohnen mit Fahrstuhl im Haus!
2-RWG im Dachgeschoss, Bad mit Wanne, innenliegende Kochnische, Kellerraum. EnEV mit 109 kWh, 47 m² WFL., 253,- € zzgl. 94,- €.

☎ 037206 48 97 84 Mobil 0178 23 400 85

Wir sagen: Herzlich willkommen!

Die lustigen Tassen laden Sie recht herzlich ein!

Möbelhaus natur & wohnen
Ihr Massivholzspezialist

Inh. Markus Gerber

www.natur-wohnen.de

Nauphon, 56a 09661 Hainichen 01 Bockendorf Tel.: 037207/2060

Zwischen Hainichen und der Wanderschänke an der 2. JBI!

Unseren Gewinner jetzt mit 0% Finanzierung und exklusiven Vorteilen.

Zoom-Zoom

• Berganfahrassistent
 • Xtracross
 • Leichtmetallfelgen
 • Reifendruck Kontrollsystem

Kaufpreis € **21.490**
Finanzieren für mt. € **159⁰⁰**

JHPI € **500⁰⁰**
Über DAT für Ihren Gebrauchten

Ein Finanzierungsangebot für den Mazda3 Kombi Prime-Line 2.0i 16V Sport

| | | | |
|-------------------------|-----------|----------------------------------|-----------|
| Kaufpreis € | 21.490 | 1 monatliche Rate € | 160,00 |
| Anzahlung € | 3.990,00 | 41 Folgerrate € | 159 |
| Nettofahrerseinstieg € | 17.500,00 | Leihgebühr € | 1.049,00 |
| Gebühren Endkassens % | 0,00 | Leihzeitpunkt Monate | 48 |
| Effektiver Jahreszins % | 0,00 | Gesamtbetrag der Leihzahlungen € | 11.905,00 |

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,4-3,9 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 150-104 g/km.

© Auto Motor Sports Vermögen im langfristigen Mietkauf (Mietkauf) (V. 0-100). Ausgabe 09/14. Bei der Besteuerung (2013) anerkannt. Ausgabe 04/2014 für den Mazda3 Kombi Prime-Line 2.0i 16V. Bei Monatskündigung Finanzierung der Mazda Finance - einem Service Center der Santander Consumer Bank AG, Sandfelder Platz 1, 80681 München/Lebach, bei 100000 km Gesamtfahrleistung. Widerrufsrecht gemäß § 499 Abs. 3i Kaufvertrag/Finanzierungsvertrag über die Rückgabe des Fahrzeuges bei Kauf eines neuen Mazda3. Alle Angebote sind gültig für Privatpersonen und nicht für gewerbliche Kunden. Nicht mit anderen Finanzierungsangeboten kombinierbar. Rückgabe und Preis je nach AD-Kilometer und Alter. Finanzierung.

Autohaus HERFTER

09661 Hainichen - Frankenberg Straße 58 | Verkauf & Service
04720 Döbeln - Oswald-Greiner-Straße 6 | Service